



### Was ist eine Elterninitiativ (EI)-Kita?

Eine **EI-Kita** oder auch **EKT** ist eine Kindertagesstätte mit einer **niedrigen Platzzahl**, die einen Elterninitiativ-Verein als freien Träger hat, der ausschließlich **gemeinnützigen Zwecken** dient. Eine **Elterninitiativ-Kita** ist eine Einrichtung, in denen sich Eltern und PädagogInnen zusammen gefunden haben, um Ihre Vorstellungen von Erziehung gemeinsam umzusetzen. Das besondere Merkmal dieser Kita-Form ist, dass sie durch die Eltern **selbstverwaltet** und **selbstorganisiert** wird. Dazu gehört die Übernahme von Ämtern, das tägliche Kochen und Putzen, das Einkaufen und Waschen der Wäsche, Instandhaltung von Haus und Garten, Renovierung, Buchführung, Personalverwaltung, Abrechnung gegenüber Bezirk, Kontrolle von Zahlungseingängen der Elternbeiträge, Mahnwesen, Rechnungslegung usw..

In den EI-Kitas/EKTs gehört es zum Selbstverständnis, dass die Eltern solche Aufgaben ehrenamtlich übernehmen, um im Gegenzug sicherstellen zu können, dass eine gute Betreuungsumgebung hinsichtlich der Raum- und Personalausstattung für ihre Kinder zur Verfügung steht. D.h., dass es einerseits beispielsweise frisch zubereitetes, gesundes Essen, besondere Angebote und ausreichend gute Raum- und Spielmaterialien gibt. Und andererseits ist es den Eltern in dieser Form der Kita **IMMER** am Wichtigsten, dass die Kita mehr Fachpersonal hat als der Gesetzgeber verlangt, um einerseits die Öffnungszeiten gut realisieren zu können und andererseits eine gute Fachkraft-Kind-Relation im Alltag zu sichern.

Die bessere personelle Ausstattung im Vergleich zu anderen Kitaformen macht die Kita für die Eltern so attraktiv, außerdem das gesunde Essen und die gute Ausstattung der Kita.